

Ein Prinz für den Anleihemarkt

SCHALKE-04-ANLEIHE

A1M L4T

Er steht für den Aufschwung auf Schalke: Kevin-Prince Boateng. Mit großem Tamtam wurde Boateng vom AC Mailand losgeeist und in den Ruhrpott gelotst. Noch vor wenigen Monaten galt Boateng als Fußball-Rowdy, als unzähmbar. Jetzt ist er der Hoffnungsträger des FC Schalke 04. Boateng, der mit seiner Präsenz den grünen Rasen dominiert, seine Mannschaftskameraden mitreißt, seinen Emotionen freien Lauf lässt, hat Schalke auch tatsächlich neues Leben eingehaucht.

Mit ihm hat der Revierklub zuletzt drei Spiele in Folge gewonnen, darunter der wichtige Sieg in der Champions League gegen Steaua Bukarest.

Boateng ist sein Geld wert, immerhin zwölf Millionen Euro hat Schalke 04 für ihn auf den Tisch geblättert. Eine stolze Summe, gerade weil die Knappen derzeit knapp bei Kasse sind. Erfolge wie gegen Bukarest hat der FC Schalke also bitter nötig. Im Kalenderjahr 2012 hat der Fußballklub nämlich ein Minus in Höhe von knapp neun Millionen Euro eingefahren.

Vollblutprofi: Kevin-Prince Boateng sorgt mit seinem unbändigen Siegeswillen für gute Stimmung auf Schalke.

Foto: Getty Images, Helma

Anleger bauen auf Helma

Helma Eigenheimbau profitiert von der anhaltend hohen Nachfrage nach Fertighäusern.

HELMA EIGENHEIMBAU

A1E Q88

Die Japaner haben wieder einmal die Nase vorne. Panasonic will ein Öko-Musterstädtchen in Fujisawa aus dem Boden stampfen. Nur einen Steinwurf südlich von Tokio, auf einem brachliegenden ehemaligen Werksgelände, sollen rund 1.000 energieeffiziente Häuser entstehen. Rund 500.000 Dollar soll das traute Heim kosten.

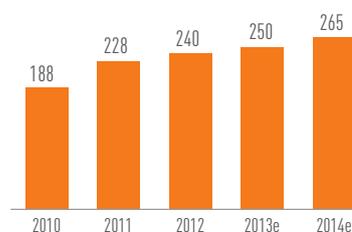
Der deutsche Hersteller von Massivhäusern Helma Eigenheimbau ist da schon einen Schritt weiter. Mit dem sogenannten EnergieAutarkenHaus im Portfolio ist Helma Eigenheim derzeit der einzige Anbieter mit einem marktreifen Produkt. Das Schmuckstück hat natürlich auch seinen Preis: 370.000 Euro kosten die neuen vier Wände. „Insbesondere das ausgeprägte Know-how im Bereich energieeffizienter Bauweisen wird am Markt als Alleinstel-

lungsmerkmal wahrgenommen“, erklärt Analyst Cosmin Filker von GBC-Research. Das kommt bei den Konsumenten an. In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2013 ist der Umsatz um sechs Prozent auf knapp 50 Millionen Euro geklettert. Das EBIT verdoppelte sich auf 2,2 Millionen Euro. Was die kommenden Monate angeht, so ist Helma-Finanzvorstand Gerrit Janssen bester Laune: Für das Gesamtjahr rechnet Helma Eigenheim mit einem Umsatzanstieg auf 140 Millionen Euro. Innerhalb der nächsten fünf Jahre will Helma einen Um-

satz von 250 Millionen Euro stemmen. Dabei kommt dem Unternehmen entgegen, dass die Wohnungsbaugenehmigungen in Deutschland seit 2009 nach oben klettern (siehe Grafik). Um das Wachstum zu finanzieren, hat Helma Eigenheim vor drei Wo-

Kontinuierlich nach oben

■ = in Tausend Wohnungen



Rückenwind für Helma. Die Wohnungsbaugenehmigungen in Deutschland steigen weiter.

Quelle: Helma Eigenheim AG

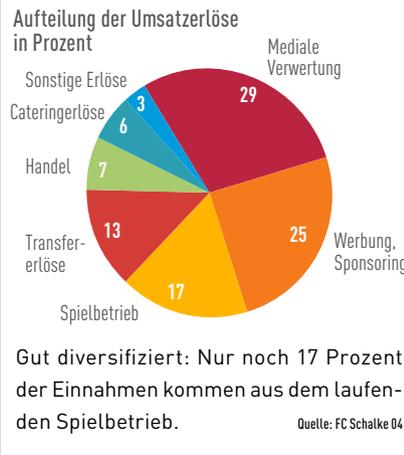


Der Umsatz ging dabei um 15 Prozent von 224 Millionen auf 191 Millionen Euro in die Knie. „Der FC Schalke 04 hat die Abhängigkeit vom sportlichen Erfolg aufgrund seiner hohen Ertragskraft weiter reduziert, seine Handlungsfähigkeit durch die fortschreitende Konsolidierung hingegen erhöht“, sagt Finanzvorstand Peter Peters.

Anleihe in der Verlängerung

Um die leeren Kassen zu füllen, hat der FC Schalke seine im Juni 2012 platzierte Mittelstandsanleihe vor zwei Wochen noch einmal um 15 Millionen Euro aufgestockt. Im Rahmen einer Privatplatzierung wurden die Stücke ausschließlich bei institutionellen Investoren untergebracht. „Wir wollen in den nächsten Monaten weiter in die Infrastruktur investieren“, fasst Peters die Ziele des Vereins zusammen. Die Schalke-Anleihe hat einen Zinssatz von 6,75 Prozent und läuft bis Juli 2019. Für Anleger eine attraktive Rendite. Dennoch: „Das Fußballgeschäft ist zyklisch, schwer kalkulierbar. Das macht eine Geldanlage in dieser Branche

Einnahmequellen des FC Schalke 04



schwierig“, sagt Analyst Sebastian Hain vom Bankhaus Lampe.

Für Liebhaber geeignet

Trotz der letzten Erfolgsserie und der guten Zukunftsaussichten des FC Schalke 04 ist die Anleihe nur für echte Fans des Kultvereins eine Überlegung wert.
 j.kauper@deraktionaer.de

Ritt auf der Rasierklinge

VST BUILDING TECHNOLOGIES

A1H PZD

Das Segment der Mittelstandsanleihen bekommt Zuwachs. Die VST Building Technologies will via Anleihe bis zu 15 Millionen Euro einsammeln. Ein ambitionierter Plan, hat die Firma im abgelaufenen Geschäftsjahr doch „nur“ einen Umsatz von 13,1 Millionen Euro eingefahren. Die Firma mit Sitz in Österreich deckt von der Planung über die Fertigung bis hin zum Baumanagement die komplette Wertschöpfungskette ab.

Ein Großteil der Einnahmen aus der Anleihe soll laut VST-Vorstand Gassner für die Schuldentilgung verwendet werden. Rund 30 Prozent sind für Forschung und Entwicklung und die Expansion geplant. Nach eigenen Angaben arbeitet VST seit Jahren profitabel. Die Eigenkapitalquote im Konzern lag Ende 2012 bei rund 31 Prozent, der Auftragsbestand für das zweite Halbjahr 2013 bei rund 21 Millionen Euro.

Schlechte Note

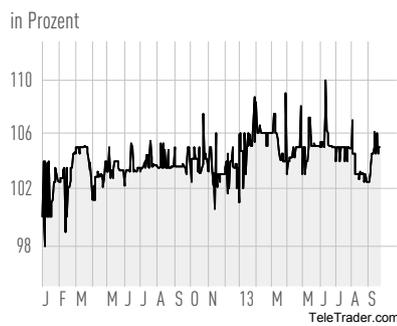
Die Zeichnungsfrist für die Anleihe läuft noch bis zum 30. September. Der Kupon liegt bei überdurchschnittlichen 8,5 Prozent pro Jahr. Damit versucht die VST Building Investoren anzulocken, von der Creditreform gab es im Vorfeld nämlich nur ein Rating mit der Note „B“, was eine „geringe Sicherung von Zins und Tilgung“ bedeutet. Fazit: Es gibt weitaus interessantere Mittelstandsanleihen auf dem deutschen Kurszettel.

j.kauper@deraktionaer.de

HELMA EIGENHEIMBAU I

Akt. Kurs	104,50 %	Stopp	85,00 %	Chance / Risiko	
Typ	Corporate Bond	Kupon	6,500 %		
WKN	A1E 8QQ	Rendite	4,304 %		
ISIN	DE000A1E8QQ4	Stückelung	1.000 €		
Laufzeit	01.12.2015	Rating	BBB		

STAND: 20.09.13



Ein Fertighaus aus dem Portfolio von Helma Eigenheim. Das Unternehmen steht vor einem Umsatz- und Gewinnprung.



chen eine zweite Anleihe (WKN A1X 3HZ) aufgelegt. 25 Millionen Euro hat die Firma eingenommen. „Dadurch werden wir unsere Pläne konsequent umsetzen“, sagt Helma-Vorstand Karl-Heinz Maerzke.

Anleger bauen auf Helma

Die Laufzeit der neuen Anleihe beträgt fünf Jahre, die Verzinsung attraktive 5,875 Prozent. Die Creditreform vergab ein „BBB“-Rating, was eine „stark befriedigende Bonität“ bedeutet. Beide Anleihen bieten dem Anleger ein sehr gutes Chance-Risiko-Profil.
 j.kauper@deraktionaer.de

VST BUILDING TECHNOLOGIES

NICHT ZEICHNEN	Chance / Risiko	
Typ	Corporate Bond	Kupon 8,500 %
WKN	A1H PZD	Rendite 8,500 %
ISIN	DE000A1HPZD0	Stückelung 1.000 €
Laufzeit	02.10.2019	Rating B